



Schulordnung

Gemeinschaftshauptschule
Erkelenz im Ganztag

ERKELENZ

Schuljahr 2011/2012

1. Das solltest du über unsere Schule wissen

Die Anschrift lautet:

Gemeinschaftshauptschule der Stadt Erkelenz im Ganzttag
Zehnthofweg 2
41812 Erkelenz

Telefonnummer: 02431-2781
Fax: 02431-2187
E-Mail: kontakt@ghs-erkelenz.de
Homepage: ghs-erkelenz.de

Schulleitung:

Rektor: Herr Erich Konietzka
Konrektor: Herr Martin Schnyder
Konrektorin: Frau Stefanie Singer

Schulsozialarbeit: Frau Liebig, Frau Oberberger, Frau Lietz
Vorsitzende des Fördervereins: Frau Schmitz

(Mit „Schüler“ sind unsere Schülerinnen und Schüler gemeint und mit „Lehrer“ unsere Lehrerinnen und Lehrer)

Einige wichtige Daten der Schule:

Im Zentrum der Schulstadt Erkelenz besteht die Gemeinschaftshauptschule Erkelenz seit 1968. Sie ist eine Ganzttagsschule mit verbindlichem Nachmittagsunterricht, in der zur Zeit ca. 610 Schüler von etwa 60 Lehrern unterrichtet werden. Zusätzlich arbeiten an unserer Schule die drei Schulsozialpädagoginnen Frau Liebig, Frau Oberberger und Frau Lietz sowie der pädagogische Mitarbeiter Herr Hilgers, der auch die Berufsorientierung betreut.

An unserer Schule können die Schüler folgende Abschlüsse erwerben.
Nach:

- Klasse 9: **Hauptschulabschluss** (dieser kann auch in der BUS-Klasse erworben werden)
- Klasse 10 Typ A: **Sekundarabschluss I** (oft auch genannt Hauptschulabschluss nach Klasse 10 in Firmenklasse, Projektklasse oder Praktikumsklasse)
- Klasse 10 Typ B: **Fachoberschulreife** (auch bekannt als "Mittlere Reife")
Typ B: **Fachoberschulreife mit Qualifikation** (berechtigt zum Besuch der gymnasialen Oberstufe)

Wie andere Schulen auch ist die Gemeinschaftshauptschule Erkelenz interkulturell, d.h. neben deutschen Schülern nehmen auch solche Kinder und Jugendliche an unserem Unterricht teil, die aus anderen Ländern zu uns gekommen sind und hier eine neue Heimat gefunden haben. Sie korrekt, fair und kameradschaftlich zu behandeln ist selbstverständlich. Grundsätzlich sind alle Schüler und Schülerinnen gleichberechtigt und es gelten für alle die gleichen Rechte und Pflichten.

Im Schulprogramm haben alle am Schulleben Beteiligten festgelegt, welche Bildungs- und Erziehungsziele sie erreichen wollen und auf welche Weise dieses geschehen soll. Schwerpunkte liegen im künstlerischen, musischen, technischen und sportlichen Bereich sowie in der Projektarbeit der unterschiedlichen Fachbereiche.

In der Berufsorientierung, die einen besonderen Schwerpunkt bildet, pflegen wir Kontakte zu ortsansässigen Betrieben durch Kooperationsverträge und Praktika ab der Klasse 7.

Die sprachliche und soziale Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund, die Förderung lese- und rechtschreibschwacher Schüler und die Berufswahlvorbereitung sind ebenfalls wichtige Bestandteile unseres Schulprogramms.

Die aktuellen Unterrichtszeiten sind:

8.10 Uhr – Klingelzeichen

1. Stunde 8.10 Uhr – 9.10 Uhr

2. Stunde 9.15 Uhr – 10.15 Uhr

Pause 10.15 Uhr – 10.45 Uhr

3. Stunde 10.45 Uhr – 11.45 Uhr

4. Stunde 11.50 Uhr – 12.50 Uhr

Mittagspause 12.50 Uhr – 13.50 Uhr

5. Stunde 13.50 Uhr – 14.50 Uhr

6. Stunde 14.55 Uhr – 15.55 Uhr

2. Wichtige allgemeine Hinweise, auch für deine Eltern

Du bist Schüler/in unserer Schule!

Die Schulordnung soll das Zusammenleben in unserer Schule regeln. Sie soll dazu beitragen, dass Unfälle und Schäden vermieden werden und ein geordneter Unterrichtsverlauf ermöglicht wird.

Lies bitte diese Schulordnung sorgfältig durch und frage deine Eltern oder Lehrer, wenn dir etwas darin unklar ist.

Du und deine Eltern bzw. Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, für einen regelmäßigen Schulbesuch zu sorgen.

Deine Pflicht ist es, pünktlich und regelmäßig am Unterricht und an allen sonstigen Schulveranstaltungen teilzunehmen.

Dazu gehören auch: Bundesjugendspiele, Schulwanderungen, Praktika und außerschulische Lernorte.

Die jeweilig notwendigen Materialien sind stets mitzubringen (siehe Anhang).

Auf den Fluren der Schulgebäude befinden sich Spinde, die zur Aufbewahrung des Materials über das Sekretariat angemietet werden können.

Damit deine Eltern durch die Schule immer informiert werden können, musst du dein **Mitteilungsheft** immer dabei haben.

Falls du erkrankst oder aus einem anderen wichtigen Grund fehlst, muss die Schule am gleichen Tag vor Unterrichtsbeginn benachrichtigt werden (Sekretariat: 02431-2781). Dies gilt auch bei vorzeitigem Verlassen der Schule oder sonstigen Terminen.

Befindest du dich gerade im Betriebspraktikum, so musst du sowohl die Schule als auch den Praktikumsbetrieb umgehend benachrichtigen.

Deine Abwesenheit muss mit einer schriftlichen Entschuldigung begründet werden. Diese Begründung muss der Schule spätestens am dritten Tag vorliegen.

Bist du länger als 3 Tage erkrankt, musst du eine ärztliche Bescheinigung vorlegen. In Zweifelsfällen behalten wir uns vor ein ärztliches Attest einzufordern oder den Amtsarzt einzuschalten.

**Du bist verpflichtet, den versäumten Unterrichtsstoff nachzuarbeiten.
Informiere dich bei Mitschülern/innen und Lehrern!**

Eine Beurlaubung vom Unterricht wird von der Schulleitung entschieden. Der Antrag muss **vor** dem Beurlaubungstermin eingereicht werden. Das gilt auch für die Teilnahme an religiösen Festen und Brauchtumstagen. Du solltest jedoch genau wie deine Eltern zur Kenntnis nehmen, dass Beurlaubungen direkt vor und nach den Ferien verboten sind. Wer sich darüber hinwegsetzt, muss mit einem Bußgeld rechnen!

Zur Befreiung vom Sportunterricht musst du dich an deinen Sportlehrer wenden. Du benötigst eine ärztliche Bescheinigung.

Alle Schüler sind auf dem Schulweg, in der Schule und bei Schulveranstaltungen (auch außerhalb des Schulgebäudes) durch die gesetzliche Unfallversicherung des Schulträgers versichert. Als Schulweg musst du den kürzesten und/ oder den sichersten Weg wählen, nur dann ist der Versicherungsschutz gewährleistet. Dies gilt auch für die Stundenpause, falls deine Eltern eine Einverständniserklärung (Vordruck im Sekretariat) abgegeben haben, dass du dein Mittagessen zuhause einnimmst.

Falls dir oder einem Mitschüler auf dem Schulgelände ein Unfall passiert, muss sofort die Aufsicht bzw. der Sanitätsdienst benachrichtigt werden. Auch Unfälle, die bei Schulveranstaltungen außerhalb des Schulgeländes geschehen oder auf dem Schulweg, müssen der Schule unverzüglich gemeldet werden. Bei einem Unfall während des Betriebspraktikums benachrichtigst du sofort die Schule **u n d** den Praktikumsbetrieb.

Achte auf dein Eigentum. Bringe keine größeren Geldbeträge und keine teuren Gegenstände bzw. Kleidungsstücke mit zur Schule, denn die Schule haftet nicht für entstandene Schäden und Verluste.

Achte auch auf eine angemessene Schulkleidung!

Die Benutzung von Handys, MP3, PSP ist während der Schulzeit und auf dem Schulgelände verboten. Falls du mit einem dieser Geräte auffällst, wird es eingezogen und im Sekretariat abgelegt. Das Gerät kann am nächsten Schultag von den Erziehungsberechtigten im Sekretariat zwischen 14.00 und 16.00 Uhr abgeholt werden.

Im Foyer des Gebäudes I steht ein Münztelefon zur Verfügung und es kann in dringenden Fällen auch vom Sekretariat aus telefoniert werden.

Natürlich können deine Eltern auch eine Mitteilung für dich im Sekretariat hinterlassen.

Ebenfalls verboten sind gefährliche Gegenstände wie z.B. Waffen, Messer, Feuerzeuge, Laserpointer, Feuerwerkskörper usw.

Skateboards, Kickboards oder Roller stellen eine Gefahr im Schulbetrieb dar und sind deswegen nicht erlaubt.

Gegenstände, die Schmutz oder Belästigungen verursachen, wie z. B. Spraydosen gehören ebenfalls nicht in die Schule. Dazu zählen auch die Deosprays, die gesundheitsschädlich und feuergefährlich sind.

An unserer Schule besteht allgemeines Rauchverbot! Das Rauchen und Mitführen von Zigaretten und Tabak ist auf dem Schulgelände und während Schulveranstaltungen verboten.

Maßnahmen zum Umgang mit Schülerinnen und Schülern, die gegen das Regelwerk zum Rauchen verstoßen

1. Vorfall:

- Information der Klassenleitung und schriftliche Mitteilung an die Eltern

2. Vorfall:

- Information der Klassenleitung und schriftliche Mitteilung an die Eltern
- Arbeitsblatt mit Unterschrift der Eltern

3. Vorfall:

- Information der Klassenleitung und schriftliche Mitteilung an die Eltern
- Beratungsgespräch

4. Vorfall:

- Einleitung einer Ordnungsmaßnahme

3. Verhalten auf dem Schulgelände und in den Schulgebäuden

Den Anweisungen der Lehrer und Lehrerinnen ist Folge zu leisten. Wir sind eine Schulgemeinschaft und erwarten einen freundlichen und respektvollen Umgang miteinander. Schon Ansätze verbaler und körperlicher Gewalt sind verboten.

Ab 7.50 Uhr führen Lehrer morgens Aufsicht auf dem Schulgelände. Du bist verpflichtet, nach Ankunft unverzüglich den Schulhof Gebäude I und Gebäude II (Klasse 5.+ 6.) aufzusuchen.

Fahrschüler können während der kalten Jahreszeit bis 7.50 Uhr den vorgesehenen Aufenthaltsbereich in Gebäude I (Foyer) aufsuchen.

Ab 7.50 Uhr begeben sich alle Schüler auf den Schulhof der Gebäude I und II.

Vor Unterrichtsbeginn und nach der Pause (1. Klingeln) stellen sich die Schüler unverzüglich an den für ihre Klasse gekennzeichneten Sammelpunkten auf und warten dort, bis der Lehrer sie abholt.

Das Schulgelände darf während der Unterrichtszeit und in den Pausen grundsätzlich **nicht** verlassen werden. Mit einer schriftlichen Einverständniserklärung (Vordruck im Sekretariat) dürfen Schüler/innen in der Mittagspause **zum Essen nach Hause** gehen. Regelverstöße werden konsequent mit einer Ordnungsmaßnahme geahndet.

Während der Mittagspause darf sich kein Schüler im Gebäude II oder auf dem Schulhof von Gebäude II aufhalten.

Nach der Mittagspause stellen sich alle Schüler auf dem Schulhof Gebäude I auf.

Du darfst in der großen Pause Getränke, Baguettes und anderes **nur** an unseren schuleigenen "Kiosken" kaufen.

In der Mittagspause hast du die Möglichkeit, in der schuleigenen Mensa ein Mittagessen einzunehmen.

Außerdem stehen im Gebäude I Betreuungsräume zur Verfügung für Sport, Spiel und Entspannung. Auch das „Katho“ öffnet seine Pforten. Montags hat es geschlossen.

Auf dem Schulgelände verhältst du dich so, dass du weder dich noch andere gefährdest.

(Schneeball werfen, Raufereien, Lederbälle usw. sind verboten.)

Das Ballspielen ist nur innerhalb der markierten Flächen mit weichen Bällen erlaubt.

Bei Streitigkeiten steht dir die Pausenaufsicht, dein Klassenlehrer/ deine Klassenlehrerin und ein kompetentes Paten- und/oder Streitschlichterteam zur Seite.

Die Toiletten können nur in den **großen Pausen** aufgesucht werden. In dringenden Fällen kann ein Toilettenschlüssel im Sekretariat abgeholt werden. Du benötigst einen Laufzettel deines Lehrers. Es dürfte im Sinne jeden Schülers/ jeder Schülerin sein, eine saubere Toilette vorzufinden. Wir bitten daher die Toiletten sauber zu verlassen und Verunreinigungen sofort im Sekretariat zu melden. Die Schulleitung behält sich vor, anfallende Reinigungskosten auf die Verursacher zu übertragen.

Müll gehört in die Mülleimer. Der Hofdienst, der die Schulhöfe säubert, ist nicht dazu da, dir den Gang zum Mülleimer abzunehmen. Denke daran, morgen hast **du** Hofdienst!

Schulische Einrichtungen dürfen nicht beschädigt oder verunreinigt werden. Hierzu gehören auch das Ausspucken von Kaugummis und das achtlose Wegwerfen von Verpackungen. Schäden und Verschmutzungen in den Klassen- und Fachräumen, auf den Fluren oder auf den Toiletten müssen dem Klassenlehrer oder der Schulleitung gemeldet werden.

Denke bitte daran, dass die meisten Bücher Schuleigentum sind und dir zur Verfügung gestellt werden. Behandle alle Bücher pfleglich.

Genauso wie du gern ein ordentliches Buch erhalten möchtest, möchten dies auch die Schüler nach dir.

Für verlorene Bücher oder für durch dein Verschulden unbrauchbar gewordene Bücher erheben wir eine Gebühr von 8 Euro (Ansprechpartner: Herr Pusch).

Damit das Gedränge am Kiosk nicht zu groß wird, organisiert der Klassenlehrer oder ein von ihm beauftragter Schüler das Abholen der Baguettes für die Schüler der Klassen 5 und 6.

Während des Unterrichts werden keine Jacken getragen, da die Schule während der kalten Jahreszeit beheizt wird.

Das Tragen von Kopfbedeckungen ist im Schulgebäude verboten.

In den Gebäuden gilt: Alles, was Lärm verursacht und andere belästigt oder sogar gefährdet, muss vermieden werden. Bitte respektiere auch die Pausenzeiten deiner Lehrer/innen.

Zwischen der 1. und 2. Unterrichtsstunde ist eine kurze Frühstückspause (5 Minuten), sie dient dem Raum- bzw. Lehrerwechsel.

Die 5-Minutenpause zwischen der 3. und 4. Unterrichtsstunde dient ausschließlich dem Raum- bzw. Lehrerwechsel. Wird der Raum nicht gewechselt bleibst du im Klassenraum. Die 5-Minutenpause entfällt bei Doppelstunden.

Alle Schüler benutzen beim Gebäudewechsel den Schulhofausgang zwischen Stadtbücherei und Leonhardskapelle (Gebäude II) und den Haupteingang von Gebäude I. Du hältst dich nur im Fußgängerbereich auf.

Die Regenpause wird durch eine Durchsage angekündigt. In den Regenpausen darfst du dich in den unteren Fluren von Gebäude I aufhalten und unter der Überdachung auf dem Schulhof von Gebäude II.

Du weißt, dass auch du für die Sauberkeit im Gebäude und in der Klasse zuständig bist. Der Ordnungsdienst der Klasse unterstützt dich dabei. Ein sauberer Klassenraum ist die Visitenkarte deiner Klasse. Eine unverhältnismäßige Verschmutzung fällt in die Verantwortung der Klassengemeinschaft. Ein sauberer Schulflur und ein sauberer Schulhof sind die Visitenkarte deiner Schule, daher werden Flur- und Hofdienste organisiert. Zu Beginn eines Schuljahres werden alle Klassenräume und Fachräume mit Reinigungsgeräten ausgestattet. Auch dafür ist jede Klasse verantwortlich.

Die Klassen sind vor den großen Pausen und zum Unterrichtsende sauber und mit geputzter Tafel zu verlassen. Die Stühle werden hochgestellt.

Diese Verhaltensregeln gelten auch für die Fachräume, Turn- und Schwimmhalle. In den Fachräumen müssen aber jeweils noch besondere Verhaltensregeln beachtet werden, damit der Unterricht dort störungsfrei und ohne Gefährdung der Schüler stattfinden kann. Die zuständigen Fachlehrer informieren alle Schüler zu Beginn des Schuljahres darüber, sowie nach Notwendigkeit.

An dieser Stelle soll ausdrücklich klargestellt werden: Wer innerhalb oder außerhalb des Schulgebäudes fremdes Eigentum mutwillig zerstört oder beschädigt, muss den Schaden ersetzen.

Wer andere dazu anstiftet, wird mit verantwortlich gemacht!

4. Verhalten im Unterricht

Wenn du zu spät kommst, störst du den Unterricht.
Pünktlichkeit ist Voraussetzung für erfolgreiches Lernen!

Damit Unterricht erfolgreich stattfinden kann, gelten noch zusätzliche "Spielregeln". Die wichtigsten Regeln an unserer Schule sind: ´

**Zuhören und ausreden lassen,
nicht schlagen, nicht beschimpfen und nicht beleidigen.**

Diese Regeln gelten in jedem Unterricht und sind auch jedem seit der Grundschulzeit bekannt.

Das Essen und Trinken sowie Kaugummikauen im Unterricht sind verboten. Jeder Schüler darf nur auf Anweisung der Lehrperson seinen Arbeitsplatz verlassen.

Bei Unterrichtsstörungen wirst du in den Trainingsraum geschickt.

Du verlässt am Ende des Unterrichtstages unverzüglich das Schulgelände. Du unterstehst dann nicht mehr der Beaufsichtigung durch die Schule.

Übungsaufgaben und Hausaufgaben gehören zum Unterricht und sind Unterrichtsbeiträge. Sie helfen dir, Gelerntes zu vertiefen und Neues vorzubereiten. Wenn du selbst (noch) nicht in der Lage bist, dafür zu sorgen, dass du deine Hausaufgaben regelmäßig und vollständig erledigst, sollten deine Eltern dich dabei unterstützen. Ein Hausaufgabenheft ist ebenfalls sehr hilfreich. Durch nicht oder schlecht gemachte Übungsaufgaben und Hausaufgaben behinderst du nicht nur den Unterricht sondern schadest auch dir selbst. Das gilt auch für Unterrichtsstörungen. An den Tagen mit Nachmittagsunterricht werden keine Hausaufgaben aufgegeben.

Folgende Aufgaben hast du auch weiterhin zu Hause zu erledigen:

1. Ein Gedicht, Fachbegriffe oder Regeln auswendig lernen
2. Vokabeln lernen
3. Für eine anstehende Klassenarbeit oder einen Test lernen
4. Solltest du während der Übungsphasen im Unterricht übermäßig langsam arbeiten, musst du diese Übungen zuhause erledigen. In diesem Fall wird die Fachlehrerin bzw. der Fachlehrer deine Eltern per Mitteilungsheft darüber informieren. Wir bitten dann um Gegenzeichnung.
5. Liegt zwischen zwei Unterrichtsstunden in einem Fach der „kurze“ Dienstag, so können Hausaufgaben nach Hausaufgabenerlass (BASS) erteilt werden.

Sollten Sie als Eltern bei Ihrem Kind eine hohe Arbeitsbelastung feststellen, nehmen Sie bitte unmittelbar Kontakt zur Klassenlehrerin/ zum Klassenlehrer auf, um dieses Problem zu besprechen.

Darüber hinaus gilt der Grundsatz: Freiwilliges Üben hilft dir bei deinem Erfolg in der Schule.

Du bist verpflichtet deine Arbeitsmaterialien zu Beginn des Unterrichts bereit zu halten.

Wenn du wegen vergessener Bücher und Materialien am Unterricht nicht aktiv teilnehmen kannst, führt dies zu einer negativen Beurteilung. Dies gilt auch für die Sportsachen.

Wenn du dich nicht an diese Regeln hältst, lenkst du mit der Beschaffung von Büchern und Arbeitsmaterialien nicht nur dich selbst ab, sondern störst auch deine Mitschüler. Lehrer sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass alle ungestört lernen können.

Falls fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn noch kein Lehrer in der Klasse sein sollte, erkundigt sich **n u r** der Klassensprecher / die Klassensprecherin im Sekretariat nach dem Verbleib des Lehrers.

5. Sicherheit in der Schule

Sicherheitseinrichtungen retten dein Leben.

Sicherheitseinrichtungen wie Feuerlöscher, Fluchtpläne, Feuermelder, Löschdecken, Notausschalter, Hinweisschilder sind kein Spielzeug und dürfen nicht beschädigt werden. Fluchtwege dürfen nicht zugestellt werden. Mutwillige Beschädigungen müssen ersetzt werden.

Es ist deine Pflicht, dich mit den Flucht- und Rettungsplänen vertraut zu machen. Nimm die Alarmübungen ernst!

In den Schulgebäuden ist Rennen, Spielen, Schubsen oder Ärgern untersagt, um Unfälle zu vermeiden und Gefahren zu reduzieren.

6. Anhang

Damit du erfolgreich lernen und arbeiten kannst, hast du folgende Dinge **immer** dabei:

- einen vernünftigen Füller mit Ersatzpatronen
- einen Bleistift, dazu Radiergummi und Anspitzer, (nicht notwendig ist ein "Tintenkiler"!)
- ein Lineal, später auch einen Zirkel und ein Geodreieck
- Buntstifte und Filzstifte
- Schere und Klebstoff (am besten als "Stick")
- Collegenblock

Du packst deine Schultasche zu Hause am Abend vorher mit Hilfe deines Stundenplans und Hausaufgabenheftes. Deine Eltern können dir dabei helfen. Sport- oder Schwimmzeug, aber auch Duschzeug nicht vergessen!

Ein gesundes Frühstück ist ein guter Start in den Tag.

Denke auch daran, ein paar gesunde Snacks oder Zwischenmahlzeiten mit zur Schule zu bringen!

Ein warmes Mittagessen kannst du außer dienstags nach Vorbestellung erhalten. Es stehen täglich zwei Menüs zum Preis von 2,50 € (bzw. 1 € im Bedarfsfall) zur Wahl.

Solltest du festgestellt haben, dass eine wichtige Regel fehlt, dann wende dich an die Schulleitung, die deine Anregung gerne aufnimmt.